

Stand: September 2010

# **TF Combi**

# Terofol Ü Combi sd 1/sd 50 SK

Foliensystem zur gleichzeitigen inneren und äußeren Abdichtung zwischen Fenster- und Fassadenbauteilen in einem Arbeitsschritt.

# **EIGENSCHAFTEN**

- Einzigartige Dichtwirkung durch extrabreiten Selbstklebestreifen
- Sofort wind- und schlagregendicht
- Überputzbar überklebbar überstreichbar
- Leichte rationelle Verarbeitung
- Problemlos auch über Kopf anzubringen, ohne zusätzliche mechanische Befestigung
- Extrem robuste und reißfeste Spezialfolie
- **■** Bitumenverträglich

**Terofol Ü Combi** ist eine Spezialfolie mit leichter Eigensteifigkeit, die ein korrektes Anarbeiten der Folie auch bei verwinkelten Konstruktionen ermöglicht, so dass die Anforderung der Luft- und Winddichtigkeit und Hemmung des Wasserdampf-Diffusionsstromes in rationeller Arbeitstechnik sichergestellt werden kann.

Um den Wasserdampf-Diffusionsstrom im Anschlussbereich der Fenster wirksam zu verringern, ist es nicht ausreichend nur die Fuge selbst zu überkleben. Vielmehr muss auch ein Teil der Wand (vor allem bei porösen und damit diffusionsoffenen Wandbildnern) mit überklebt werden.

#### **EINSATZBEREICHE**

Es ist ein bauphysikalisches Erfordernis, alle Anschlüsse und Fugen nicht nur winddicht, sondern luftdicht abzudichten (z.B. DIN 4108, und EnEV).

Für all diese Anschlüsse ist Terofol Ü Combi die ideale Abdichtungsfolie. Hier ist auch die optimale sd-Wert Kombination von besonderer Bedeutung. Terofol Ü Combi ist in der Mitte mit einem 65 mm breiten Selbstklebestreifen ausgerüstet, deshalb ideal zur Vormontage auf dem Fensterrahmen bei der Anschlussabdichtung. Sie schützt den Rahmen vor Verschmutzungen beim Ausschäumen. Diese Dichtfolie zur Abdichtung der Fensteranschlüsse eignet sich insbesondere als Untergrund bei Wärmedämm-Verbundsystemen (WDVS).

Sie ist auf die WDVS-Eignung geprüft worden, und wird von Marktführern wie sto AG, CAPAROL und ispo empfohlen. Alle bauüblichen Dämmplatten-Kleber haften auf **Terofol** Ü Combi. Durch die Verklebung mit Terotech SP – und bei feuchter Witterung mit Terotech SP plus ist eine rationelle und sichere Verklebung mit garantierter Dichtigkeit auch auf unebenen Untergründen möglich.

Terofol Ü Combi wird zur gleichzeitigen inneren und äußeren Abdichtung zwischen Fenster- und Fassadenbauteilen eingesetzt, die anschließend noch mit anderen Materialien überarbeitet werden, z.B. bei Wärmedämm-Verbundsystemen, bei vorgehängten Fassaden und Verblendmauerwerk vor Aufbringung der Wärmedämmung oder innen vor dem Trockenausbau oder dem Putzauftrag. Der Einsatz der Klebpasten Terotech SP oder Terotech SP plus garantiert rationelles, sauberes Anarbeiten auch bei Altbausanierungen, selbst bei nicht zu grob gekörntem Waschbeton.

#### Eigenschaften, die für Terofol Ü Combi sprechen:

Rationelle Verarbeitung bei größtmöglicher Sicherheit. Sichere Verklebung auf unebenen Untergründen mit dem Polymer-Dichtstoff Terotech SP oder dem modifizierten Spezialpolymer Terotech SP plus. Die Spezialvlies-Oberfläche sichert sehr gute Putzhaftung ohne zusätzlichen Putzträger. Folienoberfläche ist sowohl überputzbar als auch überstreichbar und überklebbar. Problemlos auch über Kopf anzubringen, ohne mechanische Fixierung.

# **UNTERGRUNDVORBEREITUNG**

Der Untergrund der Klebeflächen muss tragfähig, fest, staub-, trennmittel-, öl- und fettfrei sein. Während das Fensterelement trocken sein muss, kann der Baukörper feucht sein (kein sichtbares oder gar stehendes Wasser auf der Oberfläche).



Bei trockenen Untergründen ist nach einer Entstaubung bei saugfähigen Untergründen ein leichtes Vornässen sogar vorteilhaft für die Haftung.

Grobe Vertiefungen, z.B. Kiesnester, Lunker bei Beton, sind vorher auszuspachteln. Auf diese Voraussetzung sollte der Auftraggeber schon bei der Angebotsabgabe hingewiesen werden.

Normale Unebenheiten, wie sie bei Altbausanierungen sehr häufig vorkommen, oder Unebenheiten aufgrund der Steinoberfläche – selbst Unebenheiten bei nicht zu grobem Waschbeton – können durch entsprechenden Auftrag

von Terotech SP oder Terotech SP plus problemlos ausgeglichen werden. Fettige oder mit Trennmitteln behaftete Elementoberflächen entfetten. Bei nur schwach gebundenen, aber tragfähigen Untergründen für den Einsatz von Terotech SP mit Terotech-Primer M+S grundieren.

#### **VERARBEITUNG**

**Trofol Ü Combi** eignet sich hervorragend zum dampfdichten Anschlussabdichtung von Fenster bei gleichzeitiger sofortige Schlagregendichtigkeit. Eine sichere Haftung über die gesamte Profiltiefe ist durch den 65 mm Breiten Klebestreifen sichergestellt.

Durch den einzigartigen 65 mm breiten Klebestreifen ist das Fensterprofil, besonders bei Holz, sofort vor Kondensat geschützt. Zur Montage wird das Trennpapier vom Selbstklebestreifen entfernt, die Folie am äußeren Rand des Profils (vorzugsweise Kopfseite des Blendrahmens) angesetzt und angedrückt. Terofol Ü Combi gestattet die Vormontage in der Werkstatt. Die Folie schützt beim Ausschäumen des Zwischenraumes den Blendrahmen sowohl innen als auch außen vor Verschmutzung.

Bei Abweichung der Blendrahmentiefe zu den 65 mm breiten Klebestreifen ist bei Unterschreitung der 65 mm ein Überstand des Klebestreifens zu berücksichtigen. Bei einer Überschreitung der Rahmentiefe zum Klebestreifen ist zur Sicherstellung der Schlagregendichtigkeit ein Aufkleben außen am Blendrahmen erforderlich.

Zur Verklebung auf der Wand wird Terotech SP oder Terotech SP plus eingesetzt. Soviel Klebstoffpaste aufbringen, dass nach dem Andrücken der Folie eine Kleberbreite von mindestens 30 mm und eine Dicke von mindestens 1 mm gewährleistet ist. Im zu überputzenden Bereich ist eine weitestgehend vollflächige Verklebung sicherzustellen. Je nach µ-Wert des Untergrundes kann es notwendig sein, die Klebebreite auf 50 mm zu erhöhen, um die Wasserdampfdiffusion entsprechend zu verringern. Bitte gegebenenfalls Berechnung durchführen.

Die Klebstoffpaste Terotech SP kann bis zu Luft- und Untergrundtemperaturen von +5 °C verarbeitet werden. Sie wird mit der Hand- oder Druckluftpistole (Luftdruck 2-5 bar) streifenförmig auf den Baukörper aufgetragen. Anschließend ist die zu verklebende Terofol Ü Combi Folie satt in die noch frische, hauffreie Klebstoffpaste einzudrücken und mittels Andrückrolle oder anderem geeigneten Werkzeug einzurollen. Nur soviel Klebstoffpaste vorlegen, dass nach dem Einrollen eine ausreichende Haftung gegeben ist. Terofol

Überlappungen sind (nur 50 mm breit) in gleicher Technik ausführbar.

Bei Unebenheiten entsprechend mehr Klebstoffpaste aufbringen. Wenn neben der Wind- und Luftdichtigkeit auch eine entsprechende Verringerung der Wasserdampfdiffusion erzielt werden soll, kann es notwendig sein, die Kleberbreite auf ≥ 50 mm zu erhöhen, gegebenenfalls Berechnung durchführen.

TF Combi ist nicht zur Überklebung von Dehnungsfugen geeignet!

#### **BITTE BEACHTEN**

Darauf achten, dass die Folie spannungsfrei angebracht wird. Mit Terotech SP kann die Folie sowohl auf trockenen als auch leicht feuchten Untergründen bei einer Temperatur von +5 °C bis +40 °C verarbeitet werden.

Bei **Terotech SP** handelt es sich um ein umweltfreundliches, wasserbasiertes Spezial-Polymer.

Es ist deshalb wichtig, dass bei der Ausführung und mehrere Stunden danach trockene Witterung herrscht, damit ein Teil des Wassers abgegeben werden kann, so dass die Oberfläche verfilmt. Wenn bei Sanierungen sehr unebene Untergründe, z.B. alte Waschbetonfassaden, überklebt werden müssen, muss die Trockenperiode nach Durchführung der Arbeiten entsprechend lange anhalten, so dass die größere Schichtdicke durchtrocknen kann.

Wenn dies nicht sicher ist oder aufgrund von Terminen auch bei mehr oder weniger unsicherer Witterung gearbeitet werden muss, anstelle von Terotech SP Terotech SP plus einsetzen.

**Terotech SP plus** reagiert durch Aufnahme von Luftfeuchtigkeit, so dass die Witterungsabhängigkeit nach der Verarbeitung minimal ist.

Bei Temperaturen von -5 °C bis +5 °C verzögerte Vernetzung beachten.

Terofol Ü Combi ist überstreich- und überklebbar, vor allem aber auch überputzbar. Die Überputzbarkeit ist gegeben, sobald die Klebstoffpaste soweit ausgehärtet ist, dass sie das Gewicht des Putzes tragen kann.

Bei normal saugfähigen trockenen Untergründen und Normalklima nach 36 bis 48 Stunden gegeben. Gegebenenfalls vorher Haftung überprüfen, vor allem bei ungünstigen Witterungsbedingungen oder wenn aufgrund der Unebenheiten des Baukörpers dickere Klebstoffschichten notwendig sind.

#### **LAGERUNG**

Terofol Ü Combi sd 1/50 SK ist kühl und trocken über 24 Monate lagerfähig.

Terotech SP ist kühl, aber frostfrei 18 Monate in Originalverpackung lagerfähig.

Terotech SP plus ist kühl und trocken 9 Monate lagerfähig. Anbruchgebinde baldmöglichst verarbeiten.



## **VERBRAUCH**

## Terotech SP und Terotech SP plus

Bei Einsatz von Terofol Ü Combi und einseitiger Verklebung auf dem Baukörper reicht ein Schlauchbeutel (600 ml) je nach Oberflächenrauigkeit für ca. 10 m.

Wenn Terofol U Combi zur winddichten Fugenüberbrückung beidseitig verklebt werden muss, ist ein Beutel für ca. 5 m ausreichend.

# **VERPACKUNG**

# Terofol Ü Combi sd 1/50 SK

Rollenlänge 30 m,

Rollenbreite 180 / 225 mm

andere Breiten auf Anfrage

Terotech SP: 600 ml Sparbeutel 600 ml Sparbeutel

## **ENTSORGUNGSHINWEISE**

Die Entsorgung der Verpackung erfolgt über grüner Punkt.

# **TECHNISCHE DATEN**

## Terofol Ü Combi sd 1/50 SK

Farbe:	weiß / grau
Flächengewicht:	ca. 376 g/m²
Wasserdichtigkeit:	gegeben
Temperaturbeständigkeit:	-40 °C bis +100 °C
Biegsamkeit bei -23 °C:	kein Bruch, keine Risse
sd-Wert (μ · s) m nach DIN EN ISO 12572:	innen (weiß): 50 m außen (grau): 1 m
UV-Beständigkeit:	9 Monate

#### Terotech SP Klebstoffpaste

Basis:	Spezial-Polymer
Konsistenz:	Standfestigkeit gegeben
Vernetzungssystem:	Physikalische Trocknung
Verarbeitungstemperatur:	Luft-/Untergrund +5 °C bis +40 °C
Hautbildungszeit	
bei +23 °C:	ca. 15 Minuten
Durchhärtung:	Abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit sowie der Saug- fähigkeit des Untergrundes
Farbe:	weiß
Kleberbettdicken:	>1 mm bis 20 mm
sd-Wert der 30 mm breiten Klebschicht:	> 100 m

#### Terotech SP plus Klebstoffpaste

Basis:	modifiziertes Spezialpolymer
Konsistenz:	Standfestigkeit gegeben
Vernetzungssystem:	Aufnahme von Luftfeuchtigkeit
Verarbeitungstemperatur:	Luft-/Untergrund -5 °C - +40 °C
Aushärtung:	ca. 2 mm / 24 Stunden (bei +23 °C)
Farbe:	grau
Kleberbettdicke:	>1 mm bis 30 mm





Bei auftretenden Fragen sollten Sie Beratung einholen.

**Hotline Fassade** 

**Hotline Fenster** 

Tel. 0211 / 797 4753 Fax 0211 / 798 3869

Tel. 0211 / 797 106 50 Fax 0211 / 798 3869

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und Transportkennzeichnungen finden Sie in unserem Sicherheitsdatenblatt.

Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen DIN-Normen für die herzustellende Leistung zu beachten. Alle Angaben beziehen sich, sofern nicht anders vermerkt, auf eine Umgebungs- und Materialtemperatur von +23 °C und 50 % relative Luftfeuchte. Bei anderen Klimabedingungen sind Verkürzung bzw. Verzögerung der Erhärtung und die daraus resultierenden Konsequenzen beachten.

Henkel AG & Co. KGaA

Henkel Central Eastern Europe GmbH

Henkel & Cie AG

Bautechnik Deutschland Henkelstr. 67 D-40589 Düsseldorf Telefon 02 11/797-0

Fax 02 11/798-3869

Abt. Bautechnik Erdbergstr. 29 A-1030 Wien

Telefon 01/711 04-26 07 Fax 01/711 04-26 59 Salinenstr. 16 CH-4133 Pratteln 1 Telefon 061/825 70 00 Fax 061/825 74 46

Internet: www.teroson-bautechnik.de

